



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Städtebaulicher Planungswettbewerb INquartier in Ingolstadt - Rieter Areal
-Zusatzantrag der ÖDP-Stadtratsgruppe vom 23.07.2019-

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung	25.07.2019	Vorberatung
Stadtrat	25.07.2019	Entscheidung

Die älteren Bürger des Ingolstädter Nordostens können sich noch gut erinnern an die Bahntrasse, die die damalige Firma Despag über Friedrich-Ebert-Straße und Goethestraße mit dem Ingolstädter Nordbahnhof verband. In Anbetracht der enormen Größe und Bedeutung des Areals des künftigen INquartiers stellen wir nun hiermit folgenden **Prüfantrag**:

Es wird geprüft, ob und wie ein Wiederaufleben der früheren Trasse machbar ist, wobei diese dann durch das INquartier nach Osten geführt und zusätzlich mitgeprüft wird, welche Optionen für einen Endhaltepunkt der Trasse bei der Autobahnausfahrt Ingolstadt-Nord verbunden mit einem P+R-Angebot dort denkbar sind.

Begründung:

Die hier skizzierte Trasse würde neben der Erschließung des INquartier mit öffentlichem Nahverkehr zusätzlich die Möglichkeit bieten, mit einer Bahntrasse ab BAB Ingolstadt-Nord über den Nordbahnhof zu Audi den die vorhandene Nordtangente oft überfordernden Straßenverkehr ein wenig mehr in den Griff zu bekommen.

Beschluss:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung vom 25.07.2019

Der Antrag wird als Prüfungsantrag befürwortet.

Stadtrat vom 25.07.2019

Dem Zusatzantrag der ÖDP-Stadtratsgruppe **V0668/19** wird als Prüfungsantrag zugestimmt.